

JHM 278 CD

Esche -

"Unter und über Wasser"



DDD

Laufzeit: 34'40

VÖ: 14.10.2020

Laura Schuler - violin

Luzius Schuler - p

Lisa Hoppe - b

1. Avesta I (1'05) / 2. Unter und über Wasser (4'19) / 3. Elektro Flute Wars (3'34) / 4. Ansichten einer Wanduhr (3'43) / 5. Auren (4'12) / 6. Lauras Liebling (2'39) / 7. Raucherlunge (2'42) / 8. Avesta II (2'09) / 9. Gute Nacht (3'00) / 10. Hühnerblues (5'10) / 11. Nur ein Echo (1'59)

Seit 2013 existiert die Formation **Esche** als kammermusikalisches Trio: zwei Alben, ausgedehnte Europa-Tourneen, internationale Residenzen und Festivals. Mit „**Unter und über Wasser**“, ihrem dritten Album sind die drei MusikerInnen einen Schritt weiter gegangen. Die Musik für diese Veröffentlichung ist geprägt von „komponierter Improvisation“, zusammen mit „einem noch bewußteren Umgang in der Verwendung von *extended techniques*“. Das Band-Instrumentarium hat sich dabei erweitert: Neu hinzugekommen ist in einigen Kompositionen die Hirtenflöte, der Einsatz von Stimmen und elektronisch produzierte Perkussion. Die drei MusikerInnen stellen dabei neben ihrer Arbeit an Improvisation, Klang und ihren Spieltechniken das lyrische Moment ihrer Musik, die Songcharakteristika der Kompositionen in den Mittelpunkt.

Die künstlerische Beziehung, die die drei **Esche**-Mitglieder miteinander eingehen, zeichnet sich durch eine ungewöhnliche Widerstandsfähigkeit und Dynamik aus: Obwohl die **Esche**-SpielerInnen immer wieder in unterschiedlichen Ländern leben und arbeiten, sich musikalisch in verschiedenen Sphären und Szenen bewegen, ist das Kollektiv mittlerweile über sieben Jahre bestehen geblieben. **Esche** arbeitet also nicht als *working band*, sondern immer wieder für einzelne, längere Arbeitsphasen zusammen. Dieses etappenhafte Arbeiten produziert eine Art sprunghafter Vorwärtsentwicklung des **Esche**-Konzepts und bildet den Grundpfeiler ihrer musikalischen Verbindung. Und bei aller Wandelbarkeit und Weiterentwicklung ist sich die Band in ihrem ästhetischen Terrain von harmonischem Schwelgen, heiterer Melancholie, abstrakter Folklore und akustischer Intimität stets treu geblieben.

Die Musik für „**Unter und über Wasser**“ wurde innerhalb von zwei Phasen während einer zweiwöchigen Residenz in Paris mit anschließender Europatournee erarbeitet, danach im Rahmen einer Tour mit zehn Konzerten in Norddeutschland und Skandinavien vorgestellt. Durch die Wahl der Aufnahmesituation in einer alten Farbfabrik, der Färberei in Langenthal (CH), konnte die Band so räumlich wie möglich aufnehmen, ohne große Trennung der Instrumente. Ergebnis ist ein weicher, warmer Klang, der zudem einem Live-Moment sehr nahe kommt.

**Laura Schuler** (\*1987) arbeitet im Bereich Jazz, Improvisierter Musik, Klassik und Avantgarde in der Schweiz, Deutschland und Schweden. **Luzius Schuler** (\*1988) lebt in Bern und ist Mitglied des Lucerne Jazz Orchestra. **Lisa Hoppe** (\*1988) arbeitet im Grenzgebiet zwischen Jazz, Freier Improvisation und Avantgarde-Elektro und pendelt z.Zt. zwischen New York, Hamburg und Berlin. 2019 debütierte sie bei JHM mit *The Mighty Unlikely* (JHM 269) und wurde dafür vom *New York City Jazz Record* als „bestes Debüt 2019“ ausgezeichnet.

[www.esche-band.ch](http://www.esche-band.ch) / [www.lisa-hoppe.com](http://www.lisa-hoppe.com)

Bitte geben Sie bei Rezensionen unsere Mailorder-Adresse an:

JazzHausMusik  
Tel. +49-221-95 29 94-50

Venloer Str. 40

D-50672 Köln  
Fax +49-221-95 29 94-90

[jhm@jazzhausmusik.de](mailto:jhm@jazzhausmusik.de)  
[www.jazzhausmusik.de](http://www.jazzhausmusik.de)